

Tarantula-logoplex® - Informationen



Homöopathisches Arzneimittel. Für

Tiere.

(Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen)

Flüssige Verdünnung zur Injektion.

Zusammensetzung:

Wirkstoffe pro 10g (= 10ml): Tarantula Dil. D6 1,0g, Acidum silicum Dil. D6 1,0g, Hepar sulfuris Dil. D8 1,0g, Pyrogenium-Nosode Dil. D8 (HAB; Vs. 44) 1,0g. Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke.

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung:

Vor Entnahme Arzneimittel gut durchschütteln. Zur subkutanen Injektion. Entsprechend Tierart und Körpergewicht beträgt die Einzeldosis:

Pferd, Rind	10 ml
Kalb, Schwein	5 ml
Ferkel Schaf, Ziege	3 ml
Hunde	max. 0,2 ml / kg KGW (max. 3 ml pro Tier)
Katzen	max. 0,2 ml / kg KGW (max. 1 ml pro Tier)

Je nach Schwere der Erkrankung und Krankheitsverlauf ist die angegebene Dosierung nach 24 Stunden zu wiederholen. Nicht länger als bis zur vollständigen Heilung des Tieres.

Wartezeit:

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege	Essbare Gewebe	0 Tage
Pferd, Rind, Schaf, Ziege	Milch	0 Tage

Anwendungsgebiete:

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Vor der Anwendung sollte eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Gegenanzeigen: Keine bekannt.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Eine Injektion dieses Arzneimittels sollte nur von Tierärzten oder anderen Personen durchgeführt werden, die die jeweilige Injektionstechnik sicher beherrschen. Unsachgemäß durchgeführte Injektionen können zu bleibenden Schäden bis hin zu lebensbedrohlichen Zuständen führen. Nach der Applikation ist das Tier über einen angemessenen Zeitraum zu beobachten, um bei Anzeichen einer anaphylaktischen Reaktion sofort therapeutische Maßnahmen ergreifen zu können. Bei anhaltenden,

unklaren, periodisch oder neu auftretenden Beschwerden, Fieber oder schweren Störungen des Allgemeinbefindens sollte umgehend ein Tierarzt aufgesucht werden.

Wechselwirkungen:

Wie bei allen Arzneimitteln können auch bei homöopathischen Arzneimitteln Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln auftreten. Wenn **Tarantula**-logoplex® gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Nebenwirkungen:

Hinweis: Bei der Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier / Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation:

Zur Verträglichkeit von **Tarantula**-logoplex® bei trächtigen und laktierenden Tieren liegen keine Untersuchungsergebnisse vor. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatums nicht mehr verwenden. Nicht über 25 °C lagern.

Nicht konserviert. Nach Anbruch in der Flasche verbleibende Reste sind zu verwerfen. Konsequente Kühlung und sterile Entnahme sind wichtige Bestandteile der sachgerechten Handhabung. Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Apothekenpflichtig!

Handelsform:

1x 100 ml

5x 100 ml

NEU: 5x 20 ml

Wirkungsrichtung:

In der vet.-hom. Literatur werden die Bestandteile dieses Arzneimittels u.a. beschrieben bei: Panaritien, Schwanzspitzennekrose, Nekrobazillose, Kälberdiphtheroid, Moderhinke, infizierte Mauke, Widerristfistel, Thrombophlebitis, Abszesse.